

Präventionsfachkraft (w/d) gesucht!

Der **Frauennotruf Koblenz, Fach- und Beratungsstelle zu sexualisierter Gewalt e.V.** bietet Frauen, Mädchen und nicht-binären Menschen, die von sexualisierter Gewalt bedroht oder betroffen sind, seit 1991 umfassende Beratung, Krisenintervention und Unterstützung bei Klärungs- und Bewältigungsprozessen. Die Präventionsarbeit stellt innerhalb der diversen Aufgaben im Frauennotruf einen eigenen Teilbereich dar. Ziel und Aufgabe ist es, Einrichtungen (Schulen, Vereine, Arbeitgeber*innen) darin zu unterstützen, Schutzkonzepte gegen sexualisierte Gewalt zu entwickeln, zu überarbeiten und zuverlässig in Alltagsabläufe der einzelnen Institutionen zu implementieren. Wir schulen Personal, fördern eine Kultur des Hinschauens, sensibilisieren für grenzwahrenden Umgang untereinander und beraten Hilfesuchende bei Bedarf auch vor Ort. Darüber hinaus zählen Öffentlichkeitsarbeit sowie Vernetzung im Hilfesystem und politische Strategienarbeit auf kommunaler und Landesebene zu den Aufgaben des Frauennotrufs.

Zum 01.08.2026 – nach Absprache auch früher möglich – suchen wir ein*e Kolleg*in (w/d) mit

- **einer feministischen Grundhaltung**
- **Hoch- oder Fachhochschulabschluss in den Bereichen Pädagogik / Soziale Arbeit / Psychologie / Politik- oder Kulturwissenschaften oder einer vergleichbaren Qualifikation durch Berufsausbildung**
- **einer fachlichen Expertise und Erfahrung im Bereich Prävention von Sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend sowie digitaler Gewalt**

zunächst auf zwei Jahre befristet in Teilzeit (19,25 Wochenstunden). Der Schwerpunkt liegt auf der Präventionsarbeit mit Jugendlichen und Fachkräften sowie der Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit.

Deine Aufgaben umfassen

- ❖ Präventionsarbeit (Workshops & Fortbildungen konzipieren und durchführen)
- ❖ mobile Sprechstunden an Schulen und Jugendzentren
- ❖ Teilnahme an Fort- und Weiterbildung zu Präventionskompetenzen und Gewaltformen
- ❖ Öffentlichkeitsarbeit (Vorträge, Informationsveranstaltungen, Aktionen)
- ❖ Netzwerkarbeit (Teilnahme an Fachgruppen, Arbeitskreisen, Runden Tischen)

Wir bieten

- ❖ eine freundliche Arbeitsatmosphäre
- ❖ Vergütung in Anlehnung an TV-L
- ❖ flexible Arbeitszeiten unter der Woche
- ❖ flache Hierarchien
- ❖ regelmäßige Team- und Fallbesprechungen
- ❖ regelmäßige Supervision
- ❖ Vernetzung mit anderen Fachkräften
- ❖ Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten während der Arbeitszeit inkl. Kostenübernahme nach Absprache
- ❖ Raum für deine Ideen und Projekte zur Bekämpfung Sexualisierter Gewalt

Aufgrund der spezifischen Thematik richtet sich die Stellenausschreibung an weibliche und nicht-binäre Personen.

Wir wünschen uns ein*e Kolleg*in mit

- ❖ Interesse an der Mitarbeit in einer selbstverwalteten und autonomen, feministischen Einrichtung
- ❖ machtkritischer Haltung und intersektionalem Blick auf den gesellschaftlichen Kontext sexistischer Gewalt
- ❖ Kenntnissen und Engagement im Bereich Sexualisierte Gewalt
- ❖ Freude an Referent*innentätigkeit und einem sicheren Auftreten in der Öffentlichkeit
- ❖ Teamfähigkeit und Flexibilität im Arbeitsalltag
- ❖ Initiative und Eigenverantwortung im Hinblick auf vielfältige Aufgaben
- ❖ Bereitschaft perspektivisch Leitungsverantwortung für den Frauennotruf mitzutragen

Wir möchten die Perspektiven in unserer Arbeit intersektional erweitern und dadurch mehr Diversität in unser Team bringen. Wir suchen ein*e Kolleg*in, die unsere Werte teilt.

Der Frauennotruf ist eine kleine, selbstverwaltete Struktur. Deshalb sind Verantwortungsbereitschaft, Motivation und selbstverantwortliches Arbeiten wichtige Eigenschaften, die du mitbringst. Gleichzeitig sind bei uns Selbstfürsorge sowie das Wahrnehmen und Achten der eigenen Grenzen Grundlagen der Zusammenarbeit. Wir freuen uns, wenn du zusammen mit uns dieses manchmal herausfordernde Spannungsfeld immer wieder neu gestaltest.

Die Beratungsstelle ist über einen Aufzug auch mit Rollstuhl zu erreichen. Die Toilette ist nur eingeschränkt barrierefrei.

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige und vollständige Bewerbung per E-Mail bis 31.03.2026 an:

Ansprechpartnerin: Lotte Steinhauer (sie/ihr)

Frauennotruf Koblenz, Löhrstraße 64a, 56068 Koblenz

E-Mail: mail@frauennotruf-koblenz.de

Telefon: 0261 35000